

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 107 (1989)
Heft: 23

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

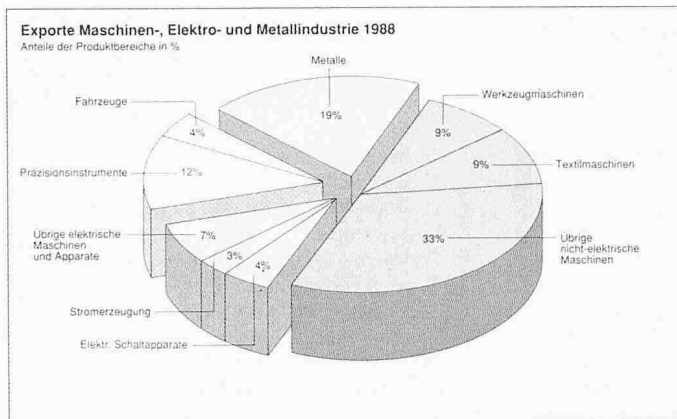
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

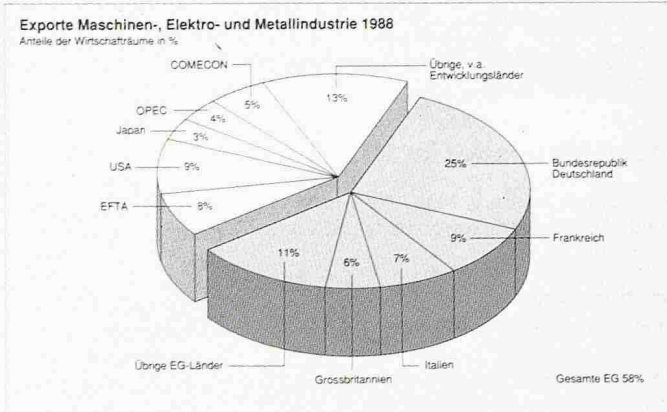
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ausfuhr nach Hauptgruppen. Ungefähr die Hälfte des gesamten Branchenexports entfällt auf den nichtelektrischen Maschinenbau



Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen und Kontinenten

«VSM-Panorama»: Neue Jahresübersicht zur Maschinenindustrie

(VSM) Mit dem soeben veröffentlichten VSM-Panorama '89 stellt der Verein Schweizerischer Maschinenindustrieller (VSM) eine neue, jährlich erscheinende Publikation vor. Sie löst den bisherigen wirtschaftlichen «Jahresrückblick» ab. Der neue Name deutet sowohl auf die Vielfalt des grössten Industrie- und Exportzweigs der Schweiz wie auch die inhaltliche Breite der Broschüre hin. Ziel des VSM-Panoramas ist es nach wie vor, die interessierten Kreise über alle wichtigen Zahlen und Fakten zur wirtschaftlichen Entwicklung der Maschinen-, Elektro- und Metallin-

dustrie im abgelaufenen Jahr zu informieren, und zwar auf möglichst übersichtliche wie auch attraktive Art und Weise. Zu diesem Zweck wurde unter anderem der Tabellen- und Grafikeil wesentlich ausgebaut. (Bezugsquelle: VSM, Kirchenweg 4, 8032 Zürich)

Zum Jahr 1988 hält der VSM fest, dass die meisten wichtigen Indikatoren wie Auftragseingang, Umsatz und Exporte nach oben zeigten. Diese erfreuliche Entwicklung dürfte sich 1989 in abgeschwächter Form fortsetzen. Dagegen hegt man in einer weiteren Optik gewis-

se Befürchtungen, dass der Industriestandort Schweiz zusehends an Attraktivität verliert, beispielsweise im Zusammenhang mit dem bevorstehenden EG-Binnenmarkt. Unser Land müsse viel stärker als bisher zur Kenntnis nehmen, was jenseits der Grenzen passiert, und die entsprechenden Konsequenzen ziehen.

Steht unsere Technik an einem Wendepunkt?

Tagung der SVTG vom 23.6. 1989 an der ETH Zürich

Innovation, Umverteilung und Karriere sind Schlagworte eines mit den Mitteln der Politik beeinflussten und verschulden Stirb-und-werde-Managements unserer Zeit. Diese Betriebsamkeit wäre kaum fruchtbar, wenn sie nicht von qualifizierten beruflichen Bemühungen des technischen akademischen Nachwuchses begleitet würden. Informationen und Motivationen aus erster Hand werden zu diesen Fragen im Rahmen einer Weiterbildungsveranstaltung der ETH Zürich unter dem Titel «Technik am Wendepunkt?» vermittelt. Diese findet am Auditorium Maximum der ETHZ am Freitag, 23. Juni 1989 von 9 bis 19 Uhr statt. Details über die bedeutende Veranstaltung, an der Ministerpräsident Dr. h. c. Lothar Späth das Schlussreferat hält, sind dem Anzeigenteil zu entnehmen. Um rasche

Anmeldung hochschulexterner Interessenten wird gebeten.

Aluminiumwiederverwertung im Vormarsch

(wf) Die energieгünstige Produktion von wiederverwertetem (sekundärem) Aluminium in entsprechenden Schmelzwerken erhöhte sich in der Schweiz im vergangenen Jahr um 2700 t (+10,6%) auf über 28 200 t. Davon gelangten 10 725 t (+7,7%) in den inländischen Absatz. Im Vergleich dazu betrug die primäre Produktion von Aluminium aus Tonerde in der Schweiz 71 800 t, 2% weniger als 1987.

Neben dem schon immer umfassend rezyklierten Metall aus Industrie- und Gewerbebetrieben begannen sich auch die Bestrebungen zur vermehrten Wiederverwertung von Haushaltaluminium und Getränkedosen auszuwirken. Die gesammelte Menge stieg im Jahre 1988 innert Jahresfrist um 188 t (27%) auf 885 t.

Bergfried von Schloss Oberhofen wird renoviert

(Comet) Seit Anfang Mai steht der Bergfried von Schloss Oberhofen am Thunersee unter Renovation. Man rechnet drei bis vier Jahre für die Wiederherrichtung des Turmes. Neben den vielseitigen Aussenarbeiten wird auch das neugotische Inventar aus den Jahren 1851/1852 erneuert. Die Kosten von 2,7 Millionen Franken trägt die Stiftung Schloss Oberhofen.



Schloss Oberhofen am Thunersee: Renovation (Bild: Comet)



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Neue Mitglieder im SIA

Von Januar bis Ende Mai 1989 wurden folgende Damen und Herren in den SIA aufgenommen:

Sektion Aarau

Wolter Horst, Chem., Möriken

Sektion Baden

Berger Peter André, Arch., Baden
Blunschi Urs Eugen, Arch., Baden
Brunner Robert, El.-Ing., Wettingen
Egger Hansjürg, Arch., Ennetbaden
Hohn Peter, Bau-Ing., Baden
Jenni Jean-Pierre, Dr.phil.nat., Geol./Natw., Baden
Kalweit Udo, Arch., Birmensdorf
Müller Christian Matthias, Arch., Baden
Weller Viviane Christine, Bau-Ing., Zürich
Zanganeh Bahram Mozaffar, Masch.-Ing., Oberehrendingen.

Sektion Basel

Bolliger Jürg, Arch., Muttenz
Casanova Flavio Marco, Bau-Ing., Füllinsdorf
Fankhauser Hans-Jörg, Arch., Münchenstein
Hagen Anton, Kultur/Verm., Basel
Johner Jürgen, Arch., Basel
Renz Stephan Patrick, Masch.-Ing., Ipsach
Studer Heinz, Arch., Basel
Tanner-Girod Mireille, Arch., Münchenstein

Sektion Bern

Brönnimann Heinz, Bau-Ing., Oberbottigen
Bysäth Hans-Peter, Arch., Meiringen
Colombo Claudia, Arch., Bern
Egger Walter, Bau-Ing., Gstaad
Ehrenbold Herbert, Arch., Liebefeld
Fässler Theodor, Dr.sc.techn., Masch.-Ing., Möriken
Gerber Samuel, Dr.sc.techn., Arch., Herzogenbuchsee
Hadorn Daniel, Arch., Thun
Heitzmann Peter, Geol./Natw., Bern
Hirsig Peter, Dr.phil.nat., And.Fachr., Kirchlindach
Hofer Peter, El.-Ing., Ittigen
Hohberg Jörg-Martin, Bau-Ing., Bremgarten
Hunziker Johannes, Kultur/Verm., Langenthal
Iseli Rudolf, Forst-Ing., Niederbipp
Lüdi Urs, Arch., Biel
Lüscher Markus, Arch., Langenthal
Manzone Aurelia, Arch., Bern
Marchon Gérard, Bau-Ing., Biel
Meier-Hafner Christoph, Bau-Ing., Steffisburg
Schudel Barbara, Arch., Liebefeld
Siegrist Andreas, Bau-Ing., Kerzers
Themis Marios, Bau-Ing., Ostermundigen
Wegmüller Denise Yvonne, Arch., Bütigen
Wethli Thomas Jacques, Arch., Herrenschandlen
Zahnd Markus, Arch., Langenthal

Section de Genève

Dal Busco Serge, Dr ès sc.techn. Ing. civil, Bernex
Demaurex Patrick, Ing.méc., Genève

Ehretsmann Mathilde, Ing. civil, Genève
Hammerschlag Jean-Gabriel, Dr ès sc., Géol./Sc.nat., Lausanne
Hebler René Joseph, Arch., Carouge
Joannou Gregoire, Arch., Genève
Meinecke Isabel, Arch., Genève
Nemec Michael, Arch., Genève
Plottier Patrick Richard, Arch., Genève
Savary Michel Paul, Ing. civil, Genève
Svikovsky Emil Rudolf, Arch., Genève
T'Hart Marcel, Arch., Acacias-Genève
Villegas Alexandra, Arch., Genève
Vuilleumier Gilbert, Dr ès sc., Chim./Phys., Vessy
Weber Willy, Arch., Genève

Sektion Graubünden

Casanova Aurelio, Kultur/Verm., Ilanz
Clement Artur, Kultur/Verm., Tamins
Erni Jürg, Arch., Trimmis
Grob Madeleine Katharina, Kultur/Verm., Laax
Hatz Jörg, El.-Ing., Chur
Rüdiger Thomas, Bau-Ing., Chur

Sektion St.Gallen/Appenzell

Böni Albert J., Bau-Ing., Altendorf
Kreis Matthias Ernst, Kultur/Verm., Weinfeldern
Wepf Thomas, Kultur/Verm., St.Gallen

Section de Neuchâtel

Berger Michel, Ing.él., Neuchâtel
Casarin Guy, Ing.méc., Boudry
Fontana Olivier, Ing. civil, Neuchâtel
Vingerhoets Alain Jean-Luc, Ing.méc., Cormondrèche
Zürcher Jean-François, Ing. él., Cortaillod

Sektion Solothurn

Ouwehand Pieter, Dr.sc.techn., Geol./Natw., Enneturgi
Stampfli-Marzaroli Robert, Arch., Zürich
Stampfli-Marzaroli Silvia, Arch., Zürich

Sezione Ticino

Arnold Gian Tomaso, Ing.civile, Ruvigliana
Borradori Brenno Bruno, Arch., Gordola
Bottani Antonio, G.rurale/Geom., Massagno
Bruschetti Giovanni, Arch., Massagno
Della Bruna Guido, Altri rami, Lumino
Jelmini Marco Vittorio Camillo, Ing.mecc., Pregassona
Lanzi Silvano Bernardo, Arch., Niva Vallemaggia
Loser Franco, Ing.mecc., Arbedo
Meyer Lukas Georg, Arch., Lugano
Mina Michela Maria, Arch., Lugano;
Monleone Ricardo, Ing.el., Ascona
Ossola Maura, Altri rami, Bigorio
Pampuri Orlando, Arch., Gerra-Gambarogno
Parboni-Arquati Giampietro, Arch., Locarno
Protti Felice, Ing.mecc., Lugano
Sinigaglia Cesare, Ing.mecc., Lugano

Section du Valais

Boll Christian, G.rural/Géom., Vétroz
Bützberger Alain André, G.rural/Géom., Zürich
Coppéy Benoît Etienne, Arch., Muraz

Gobet Jean-Marie, Arch., Sion
Cleusix Pierre, Ing. civil, Sion
Colombi Alberto, Dr ès sc., Géol./Sc.nat., Losone/Sion
Pernstich Christian, Ing. forest., Brig
Ruppen Hervé, Ing. civil., Massongex
Seiler Peter, Ing. civil, Steg
Teyssieire Philipp, Ing. civil, Visp
Wyer Lot, Ing. él., Visp
Zufferey Jean-Daniel, Ing. civil, Zürich

Section Vaudoise

Antognini Carlo Vincenzo, Arch., Pully
Bosso Marco, Ing. civil, Lausanne
Bourquin Sabina, Arch., Lausanne
Calatayud Carlos, Ing. mécc., Ecublens
Cuccio Norman Dominick, Arch., Lausanne
Dembowska Michaela Jarmila, Arch., Lausanne
Droz Patrice, Dr sc.techn., Ing. civil, Lausanne
Egger Peter, Dr, Ing.civil, St-Sulpice
Garanis Georges, Arch., Vevey
Jiménez Santiago Ramon, Arch., Chavannes
Laferrère-Stoeckli Francine, Ing.civil, Territet-Montreux
Meylan Georges, Arch., Lausanne
Nilsson Mats-Ola, Ing.méc., Nyon
Prelaz Catherine, Arch., Lausanne
Van Ruymbeke Gilles, Ing.él., Lausanne

Sektion Waldstätte

Burgherr Markus, Bau-Ing., Horw
Lienert Peter Leo Josef, Forst-Ing., Sarnen
Meyerhans Luzius, Arch., Lugano
Strasky Leo, Bau-Ing., Emmenbrücke
Zumstein Martin, Kultur/Verm., Luzern

Sektion Winterthur

Behrens Manfred H., Bau-Ing., Effretikon;
Busch Rainer, Masch.-Ing., Seuzach
Van Kuijk Henri Joannes, Masch.-Ing., Winterthur

Sektion Zürich

Bastianello Benjamin, Arch., Zürich
Braungardt Marcel R., Arch., Suhr
Burkhalter Daniel, El.-Ing., Hinwil
Capeder Philippe, Bau-Ing., Zürich
Crivelli Roberto, Arch., Wädenswil
Ebert Stoll Bettina, Arch., Männedorf
Egli Beat, Arch., Bisikon
Epple Hansjörg, Bau-Ing., Bassersdorf
Faden Gabriela, Arch., Zürich
Favre Pascal, And. Fachr., Zürich
Freihofer H.Marc, Bau-Ing., Zollikerberg
Gantenbein Stephan, Arch., Zürich
Gautschi Christian, Arch., Zürich; Gmür
Christoph Walter, Masch.-Ing., Zürich
Grob Martin, Bau-Ing., Jona
Haag Matthias Stephan, Arch., Zürich
Hegetschweiler Theodor, Forst-Ing., Birmensdorf
Hoskyn Jeremy John, Arch., Schlieren
Huber Anne-Louise, Arch., Zürich
Hubler Jürg, Masch.-Ing., Feldmeilen
Kälin Andreas, Bau-Ing., Zürich
Krüsi Peter, Masch.-Ing., Schlieren
Lädrach Markus, Bau-Ing., Herisau
Leibundgut Hansjürg, Dr.sc.techn., Masch.-Ing., Otelfingen

Loewensberg Margaretha Hedwig, Arch., Zürich
 Matousek Miroslav, Dr.sc.techn., Bau-Ing., Schwerzenbach
 Meier Daniel, Arch., Embrach
 Meier Konrad, Kultur/Verm., Zürich
 Moser Kurt, Kultur/Verm., Bisikon
 Müller Andreas, Arch., Zürich
 Müller Christine, Arch., Zürich
 Nussbaumer Jean Roger, Arch., Zürich
 Ott Peter, Bau-Ing., Zürich
 Peier Walter Heinz, Dr.phil., Chem./Phys., Niederweningen
 Pelloni Luciano Vittore, Chem./Phys., Meilen
 Proff Alexander Daniel Hugo, Arch., Stäfa
 Ritter Robert, Arch., Ermatingen
 Rudolphi Heinz, Ing., Kronbühl; Ruosch Hans-Peter, Masch.-Ing., Kloten
 Schmid Heinz, Arch., Zürich
 Stauffacher Thomas, Arch., Zürich
 Steiger René, Bau-Ing., Zürich
 Steinemann Jakob, Masch.-Ing., Horgen
 Stüssi Stefan, Bau-Ing., Dällikon
 Vonesch Peter, El.-Ing., Uitikon
 Zinsli Gubert, Bau-Ing., Arni
 Zoelly Barbara Josephine, Arch., Grüningen
 Zollinger Fritz, Dr.sc.techn., Kultur/Verm., Otelfingen

Einzelmitglieder Ausland

Wackernagel Mathis, Masch.-Ing., F-Lodève
 Walder Thomas, Kultur/Verm., Harare-Zimbabwe

Empfehlung SIA 121

Verrechnung von Preisänderungen mit dem Objektindex-Verfahren (OIV)

Der SIA führt gemeinsam mit dem Schweizerischen Baumeisterverband (SBV) und der Konferenz der Bauorgane des Bundes (KBOB) eine Reihe von Seminaren zur Empfehlung SIA 121 durch.

Zielsetzung

Das Objektindex-Verfahren (OIV) basiert auf dem im Jahre 1972 von der «Paritätischen Kommission für Preisänderungsfragen im Bauwesen der öffentlichen Hand» publizierten Vorschlag zur Verrechnung der Teuerung.

Das Verfahren ermöglicht eine rasche periodische Ermittlung der Preisänderungen aufgrund der Kostenstruktur und der Vertragspreise.

Die Seminarteilnehmer werden so instruiert, dass sie in der Lage sind, das Objektindex-Verfahren in der Praxis anzuwenden.

Daten und Orte

19. Juni 1989 Untervaz
 20. Juni 1989 Chur
 28. Juni 1989 Biel
 29. Juni 1989 Bern
 6. Sept. 1989 Warth/Frauenfeld
 8. Sept. 1989 Zürich

Programm

9.00: Begrüssung und Einführung. Werdegang und Änderungen gegenüber Empfehlung SIA 1080 (Ausgabe 1973). Prinzip und Begriffe. Kaffeepause. Grundlagen, Publika-

tionen. Erfahrungen mit dem OIV-Verfahren. Diskussion. 12.00: Mittagessen. 13.30: Übungsbeispiel. Besonderheiten des Verfahrens, Diskussion. Kaffeepause. Verfahren mit Produktionskosten-Index, Diskussion. 16.30: Schluss des Seminars.

Referenten

H. Heer, Schweizerischer Baumeisterverband, Technisch-Betriebswirtschaftliche Abteilung, Zürich

P. Kropf, Ingenieurbüro Wolf, Kropf, Zschaber, Zürich

W. Knobel, Bundesamt für Strassenbau, Bern

Organisation

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder SIA/SBV Fr. 240.-
 Nichtmitglieder Fr. 300.-

Im Teilnehmerbeitrag sind inbegriffen:

- Empfehlung SIA 121
- Übungsunterlagen
- Mittagessen mit Getränk und Kaffee
- Pausenerfrischung

Bei Rückzug der Anmeldung innert 2 Wochen vor dem Seminar wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 60.- erhoben; bei Abmeldung innert 1 Woche vor dem Seminar oder bei Nichterscheinen ist der ganze Teilnehmerbeitrag fällig.

Der Teilnehmerbeitrag ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung auf PC 80-5594-0 (SIA) einzuzahlen.

Auskunft und Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist pro Seminar auf 30 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Diese sind zu richten an:

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70 (allgemeine Auskünfte) oder SIA, R. Aeberli, Postfach 65, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 08 12 (Seminarbelegung)

Nouvelles normes de structures de la SIA

Introduction à la norme SIA 160 «Actions sur les structures porteuses», la norme SIA 162 «Ouvrages en béton», la recommandation SIA 169 «Maintenance des ouvrages de génie civil»

Dates et lieu

Lundi 26 juin 1989, de 14.00 h à 17.30 h
 Mardi 27 juin 1989, de 09.15 h à 17.30 h
 Jeudi 29 juin 1989, de 09.15 h à 17.30 h
 Vendredi 30 juin 1989, de 09.15 h à 17.30 h
 EPF-Lausanne, Salle C01, Ecublens

Objectif des journées

Le 18 novembre 1988, l'Assemblée des délégués de la SIA a approuvé les normes 160 et 162, qui paraîtront en juin 1989.

Le but de ces journées d'études qui se dérouleront à l'EPF de Lausanne est de présenter ces nouvelles normes aux ingénieurs civils des bureaux d'études, des administrations et des entreprises. Ces normes imposent de prendre en compte pour la conception et le dimensionnement des structures à la fois la sécurité et l'aptitude au service, et elles introduisent les concepts de «situations de risque», de «plan de sécurité» et de «plan d'utilisation». Leurs principes seront présentés au moyen d'exposés ainsi que d'études de cas. Des exercices en petits groupes et des discussions permettront aux participants de s'initier rapidement à ces nouveaux documents de base pour le travail de l'ingénieur. Les problèmes de maintenance des ouvrages, qui prennent une importance accrue, seront également abordés sous forme de conférences.

Programme

Lundi 26 juin 1989

Recommandation SIA 169

«Maintenance des ouvrages de génie civil»

13.30: Ouverture du secrétariat. 14.00: Ouverture des journées (J.-C. Badoux). La recommandation SIA 169 (R. Suter). Les programmes de surveillance et d'entretien (M. Crisinel). Pause/café. Organisation de la maintenance aux CFF (J. Marguerat). Surveillance des ouvrages de génie civil: l'exemple du viaduc du Vengeron (J. Urner). Maintenance de bâtiments, le rôle de l'architecte (J. Richter). Discussion. Organisation de la surveillance et de l'entretien des ponts routiers en France (C. Bois). 17.30: Fin de la première journée. Apéritif.

Mardi 27 juin 1989

Norme SIA 160

«Actions sur les structures porteuses»

8.30: Ouverture du secrétariat. 9.15: Salutations et introduction (J.-C. Badoux). Principes et contenu de la norme SIA 160 (M.A. Hirt). Sécurité structurale et aptitude au service (M. Mingard). Pause/café. Calcul, dimensionnement et vérifications (J.-P. Lebet). Charges dues au trafic routier (R. Bez). Questions et discussion. 13.00: Repas. 14.30: Exercices en groupes (P. Matt). Cas concret d'un bâtiment (J.-P. Lebet, J.-P. Jaccoud, assistants). 16.45: Questions et discussion (Conférenciers). 17.20: Clôture (M.A. Hirt). 17.30: Apéritif.

Jeudi 29 juin 1989

Norme SIA 162

«Ouvrages en béton»

8.30: Ouverture du secrétariat. 9.15: Ouverture des journées (J.-C. Badoux). Principes de la norme SIA 162 Bases pour l'étude et l'exécution (R. Favre). Application de la norme aux bâtiments. Conception générale d'un bâtiment (R. Favre). Pause/café. Vérifications de la sécurité structurale. - Dalles (flexion, poinçonnement et précontrainte sans adhérence) (A. Radojicic). - Colonnes (1er ordre) (A. Radojicic). - Fondations (J.-P. Jaccoud). 12.30: Repas. 14.00: Vérifications de l'aptitude au service. - Fissures (murs et dalles) (J.-P. Jaccoud). - Déformations (dalles) (J.-P. Jaccoud). Exercices en groupes. Cas concret d'un bâtiment (assistants). Synthèse des questions pour le sémi-

naire du lendemain (R. Favre, J.-P. Jaccoud, A. Radojicic). 17.30: Apéritif.

Vendredi 30 juin 1989 Norme SIA 162

«Ouvrages en béton» (suite)

9.15: Séminaire relatif aux exercices du jeudi 29 juin (table ronde) (R. Favre, J.-P. Jaccoud, A. Radojicic). 10.00: Application de la norme aux ponts. Introduction, généralités (R. Walther). Pause/café. - Effort tranchant, torsion (M. Miehlabradt). - Pièces comprimées (flambage) (B. Houriet). - Vérification de la sécurité structurale des systèmes hyperstatiques précontraints (R. Walther). 12.30: Repas. 14.00: Exercices en groupes. Cas concret d'un pont (assistants). Pause/café. Séminaire, discussion (table ronde) (R. Walther, M. Miehlabradt, B. Houriet). 17.30: Fin des journées d'études.

Conférenciers

Badou Jean-Claude

Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Dr ès sc. techn., professeur, directeur ICOM (Construction métallique), président de la SIA, EPF-Lausanne

Bez Rolf

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, ICOM, EPF-Lausanne

Bois Claude

Ingénieur en chef des ponts et chaussées, Laboratoire central des ponts et chaussées, Paris

Crisinel Michel

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, ICOM, EPF-Lausanne

Favre Renaud

Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, professeur, directeur IBAP (Béton armé et précontraint), EPF-Lausanne

Hirt Manfred A.

Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Dr ès sc. techn., professeur, président de la commission SIA 160, EPF-Lausanne

Houriet Bernard

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Dr ès sc. techn., GHHV Ingénieurs civils SIA, Tramelan

Jaccoud Jean-Paul

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Dr ès sc. techn., IBAP, EPF-Lausanne

Lebet Jean-Paul

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Dr. ès sc. techn., ICOM, EPF-Lausanne

Marguerat Jacques

Ing. civil dipl. EPFL, ingénieur en chef, CFF Division des travaux Arr. I, Lausanne

Matt Peter

Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Peter Matt Ingénieur-conseil, Ittigen

Miehlabradt Manfred

Ing. civil dipl. SIA, IBAP, EPF-Lausanne

Mingard Michel

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Zwahlen et Mayr SA, Aigle

Radojicic Alexandre

Ing. civil SIA, IBAP, EPF-Lausanne

Richter Jacques

Arch. dipl. EPFZ/SIA, Richter et Gut, Bureau d'architectes SA, Lausanne

Suter René

Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Dr ès sc. techn., président recommandation SIA 169, IBAP, EPF-Lausanne

Urner Jean

Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Bureau d'ingénieurs C. Bigar & J. Urner, Genève

Walther René

Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Dr ès sc. techn., professeur, Directeur IBAP, EPF-Lausanne.

Exercices

Assistants de l'IBAP

Assistants de l'ICOM

Finance de participation

| | | non- | |
|---------------|----------|--------------|-------|
| | | membres mem- | |
| | | SIA | bres |
| SIA169/SIA160 | 1½ jours | 350.- | 420.- |
| SIA162 | 2 jours | 500.- | 600.- |
| Série entière | 3½ jours | 750.- | 900.- |

Sont inclus dans ce prix:

- Documentation SIA D 040 contenant les conférences et les exercices (sera distribuée sur place)
 - Repas de midi au restaurant Le Vinci à l'EPFL
 - Boissons lors des pauses
 - Apéritifs
- La finances de participation devra être versée dès réception de la facture.

Annulation de l'inscription

En cas d'annulation après le 21 juin 1989, il sera retenu un montant de fr. 50.- pour frais administratifs. En cas d'empêchement, la carte de participant devra être retournée au secrétariat de la SVIA d'ici au 26 juin 1989,

dernier délai. A défaut de ceci, la finance de participation restera facturée.

Carte de participant

Celle-ci sera adressée au participant avec la confirmation de l'inscription et la facture.

Renseignements et inscription

(jusqu'au 16 juin 1989). SVIA, Société vaudoise des ingénieurs et des architectes, av. Jomini 8, case postale 1471, 1001 Lausanne, téléphone 021/ 36 34 21, télécopie 37 19 24.

Neue Softwareprogramme

Der SIA Software-Katalog D 503 enthält die Beschreibung von über 300 Programmen für das Bauwesen. Er wird jährlich aktualisiert. Es besteht noch die Möglichkeit, neue Programme für die Ausgabe 89/90 anzumelden.

Anmeldeformulare und Unterlagen sind zu beziehen beim SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich. Frist für das Einsenden der ausgefüllten Unterlagen: 15. Juni 1989.

Sektionen

Aargau

Exkursion Nationalstrasse 3

Die Sektion Aargau veranstaltet am 23. Juni 1989 eine Besichtigung der N3-Baustellen Aaretal bis Birrfeld. Das Programm: 14.15 Uhr: Treffpunkt Habsburgtunnel Nordportal; 14.30 Uhr: Baustellenbesichtigungen N3 - Aaretal bis Birrfeld. Führung: A. Erne, Kantonsingenieur; E. Beusch, Chef Brücken- und Tunnelbau (Verschiebungen in möglichst wenigen Privat-PW); 17 Uhr: Apéro, offeriert von der Bauherrschaft, Imbiss in der Kantine Habsburgtunnel Nordportal; etwa 18.30 Uhr Abschluss.

Anmeldung: Dr. M. Grenacher und Partner, dipl. Bauing. ETH/SIA/ASIC, Fröhlichstr. 29, 5200 Brugg, Tel. 056/41 92 22